

Eisenbahn-Bundesamt
Herr Stefan Dernbach
Heinemannstraße 6
53175 Bonn

Vorab per Mail

Katy Walther, MdL
Verkehrspolitische Sprecherin /
Sprecherin für den Frankfurter
Flughafen

Fraktion Bündnis90/Die Grünen
im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden
k.walther@ltg.hessen.de

20. November 2025

Situation der Stellwerke am Bahnknoten Frankfurt/Rhein Main

Sehr geehrter Herr Dernbach,

die Lage am Bahnknoten Frankfurt ist ernst. Pendlerinnen und Pendler, die auf die Bahn als Transportmittel ihrer Wahl setzen, sind verzweifelt. Verspätungen und Zugausfälle sind mittlerweile für viele Menschen in Rhein-Main zum Alltag geworden. Der Status Quo wird den Erwartungen, die man an ein modernes ÖPNV-System hat, und wie man es in einem wirtschaftlich bedeutenden Ballungsraum mit einer Bevölkerung von fast 6 Millionen Menschen wie dem Rhein-Main Gebiet erwarten würde, nicht gerecht.

Die Gründe für diesen Zustand sind bekannt. Fachkräftemangel, Netzerneuerung und steigende Kosten. Eine besondere Rolle spielen dabei jedoch die untragbaren Zustände in den Stellwerken im Hinblick auf personelle Ausstattung und Technik. So wird das Vertrauen der Fahrgäste immer mehr verspielt. In den letzten Jahren und Monaten haben sich die Schwerpunkte immer wieder verändert. Zuletzt waren für eine signifikante Anzahl von Ausfällen in der Region die Stellwerke in Frankfurt und Hanau verantwortlich. Aktuell sind, unseres Wissens nach, folgende Stellwerke besonders stark betroffen und eine Nicht- bzw. Unterbesetzung schon angekündigt (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- Frankfurt-Höchst: Unterbesetzung planmäßig täglich von 20-23 Uhr, spontan auch darüber hinaus - Einkürzung der Linien RB12 und RB22



- Betriebszentrale Frankfurt - Main-Weser-Bahn im Abschnitt Frankfurt West-Bad Vilbel: Unterbesetzung planmäßig täglich von 20-23 Uhr, spontan auch darüber hinaus - Einkürzung der Linien RB34, RB37 und RB40/41
- Bereich Hanau Nord: Nichtbesetzung planmäßig täglich ungefähr von 20-6 Uhr, spontan auch darüber hinaus - Einkürzung der Linie RB49, zwischen Hanau Hbf und Hanau Nord kein Zugverkehr möglich
- Stellwerke zwischen Gießen und Nidda: Nichtbesetzung planmäßig an Wochenenden ab 16 Uhr bis Betriebsschluss, kein Zugverkehr möglich, RB46 verkehrt nur noch im Südbabschnitt zwischen Nidda und Lieblos

Wir bitten Sie deshalb: Leiten Sie eine Untersuchung ein, die die Ursachen dieses Misstands am Bahnknoten Frankfurt unter die Lupe nimmt. Es geht uns nicht um Schuldzuweisungen, sondern darum, dass die Pendlerinnen und Pendler in Hessen wieder auf die Bahn als ihr Transportmittel der Wahl zählen können. Dazu braucht es jetzt einen Impuls von außen. Einen Impuls, der aktuell nur vom EBA kommen kann.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Mit freundlichen Grüßen

Katy Walther